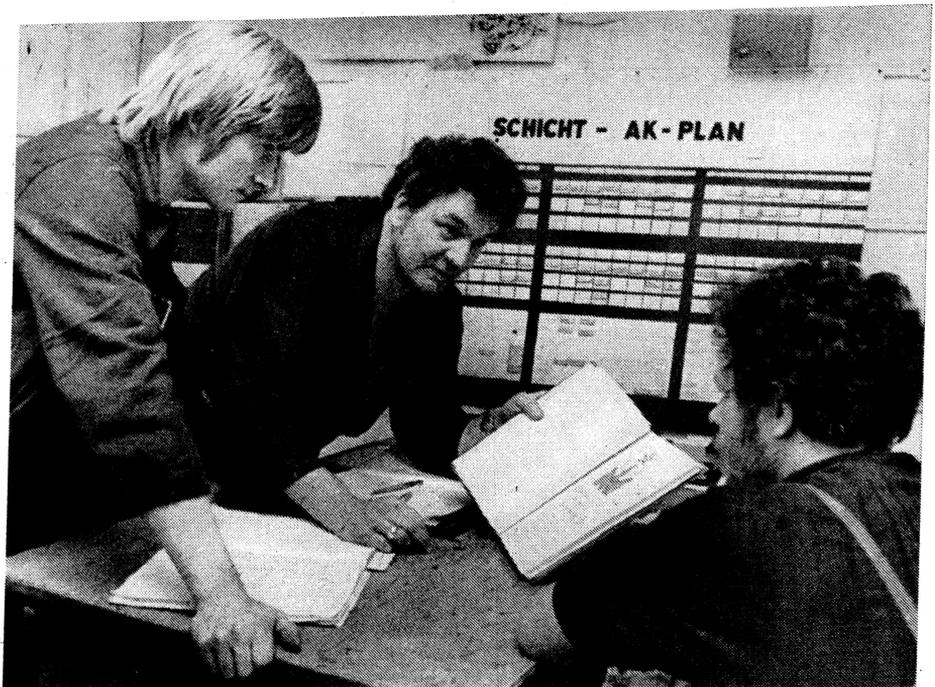


Der Vertrauensmann Axel Langwitz, der Meister Hans Tomke und der Kollege Herbert Paul (v.l.n.r.) aus dem Werkteil Bildröhre des VEB Werk für Fernsehelektronik Berlin beraten über eine neue Eintragung im Brigadetagebuch

Foto: Schwarz



ringen darum, mehrere Forschungs- und Entwicklungsthemen zwei bis sechs Monate früher als vorgesehen überzuleiten.

Die Parteiorganisation setzt sich dafür ein, daß die Plandiskussion 1980 so geführt wird, daß die Werktätigen im sozialistischen Wettbewerb im kommenden Jahr weitere große Anstrengungen unternehmen, um unsere Volkswirtschaft und die Bevölkerung noch besser und qualitativer mit den Erzeugnissen unseres Werkes zu versorgen. Um dieses Ziel zu erreichen, ist besonders die weitere Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts durch die terminge-

rechte Entwicklung und Überleitung neuer Erzeugnisse mit anspruchsvollem technischem und ökonomischem Niveau sowie der Einsatz moderner Rationalisierungsmittel erforderlich. Des weiteren ist es notwendig, das gesellschaftliche Arbeitsvermögen in Verbindung mit dem Einsatz hochproduktiver Verfahren und Produktionsmittel bei gleichzeitiger Realisierung der geplanten Konzentrations-, Spezialisierungs- und Kooperationsmaßnahmen effektiv zu nutzen.

Evelyn Richter
Parteisekretär im VEB Werk für Fernsehelektronik Berlin

Leserbriefe

glieder der ehrenamtlichen Arbeitsgruppe für Agitation und Propaganda bei der Stadtbezirksleitung und hervorragende Propagandisten zur Verfügung.

Die Genossen Parteisekretäre in unseren Grundorganisationen bestätigen uns, daß die Atmosphäre des Lernens, des Diskutierens und des Ringens um Klarheit durch die Kreisparteischüler bis in die Arbeitskollektive spürbar war. Es waren alle Genossen der Kreisschule einbezogen und um das gute Abschneiden auch ihrer teilweise noch recht jungen Genossen bemüht.

Das Kolloquium selbst fand in einem würdigen Rahmen an der revolutionären Stätte der hallesischen Arbeiterklasse im Volkspark unter Teilnahme von 300 Genossen statt. Das Sekretariat konnte dazu auch u. a. die Sekretäre der delegierenden Grundorganisationen und hervorragende Agitatoren der Grundorganisationen begrüßen.

Exakt, wissenschaftlich, mit revolutionärer Leidenschaft und einer überzeugenden Polemik legten die Seminare, vertreten durch einen Genossen ihres Kollektivs, ihre Arbeiten dar. Neben theoretischen

Abhandlungen und Beweisführungen kam es zur überzeugenden Darlegung der Praxis im Klassenkampf unserer Tage. Probleme des Alltags, Haltungen, Standpunkte und der Meinungsstreit im Arbeitskollektiv wurde dar gelegt. Die Genossen berichteten von der Kompliziertheit im politischen und ökonomischen Ringen um die Planerfüllung, von erkämpften Erfolgen und der Freude über den übererfüllten Plan. Eigenschaften und Verhaltensweisen, die die Ergebenheit für die Sache der Arbeiterklasse charakterisieren, zogen sich wie ein

(Fortsetzung Seite 730)